



Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

Wirtschaft

FH Zentralschweiz

Seminar

Raumplanung und Gemeindeentwicklung

2. und 16. September 2021

09:00 bis 17:00 Uhr

Hochschule Luzern – Wirtschaft, Luzern

www.hslu.ch/rpge

Raumplanung und Gemeindeentwicklung

Themen/Inhalte

Gemeinden sind zunehmend mit verschiedensten ökonomischen, sozialen und planerischen Herausforderungen konfrontiert. Globale Megatrends spielen genauso eine Rolle, wie sich verändernde gesetzliche Rahmenbedingungen und lokale Ereignisse. Die Komplexität der Aufgaben nimmt zu. In der Raumplanung sind die Gemeinden angehalten die Siedlungsentwicklung nach innen voranzutreiben. Doch wie hängen diese Herausforderungen mit der Gemeindeentwicklung als Ganzes zusammen?

Als Teil ihrer strategischen Planung sollte sich jede Gemeinde klar werden, welches die wesentlichen Entwicklungsfragen sind und welche Ziele sie in zentralen Bereichen verfolgen will. Wie soll die Siedlungsentwicklung aussehen? Wie wollen wir uns als Arbeitsstandort weiterentwickeln? Welchen Stellenwert haben Freizeit- und Kulturangebote in unserer Gemeinde? Dafür stehen den Gemeinden diverse Analyse- und Steuerungsinstrumente zur Verfügung.

Ziel des Seminars ist es, die wesentlichen Zusammenhänge zwischen der Raumplanung und der Gemeindeentwicklung aufzuzeigen. Dabei werden die Auswirkungen der Raumplanung auf das Soziale sowie auf die öffentlichen Finanzen durchleuchtet und ausgewählte Instrumente für die Gemeindeentwicklung vorgestellt. Anhand von Praxisbeispielen lernen die Kursteilnehmenden verschiedene Methoden einer Integralen Raumplanung kennen und in einer Übung für die eigene Praxis zu reflektieren. Eine interaktive Kursgestaltung fördert den aktiven Austausch unter den Teilnehmenden.

Das Angebot schliesst inhaltlich an den Kurs «Einführung in die Raumplanung» von EspaceSuisse an. Der vorgängige Besuch dieses Kurses wird empfohlen, ist aber nicht zwingend.

Zielpublikum

Das Seminar richtet sich an Gemeinderätinnen und Gemeinderäte oder sonstige Verantwortungsträger/innen in den Gemeinden, welche mit der Gemeindeentwicklung und der Raumplanung nicht oder nur wenig vertraut sind.

Programm

Modul 1: Auswirkungen der Raumplanung auf die Gemeindeentwicklung & Raumplanung als Instrument der Gemeindeentwicklung

Donnerstag, 2. September 2021

Überblick: Was ist die Gemeindeentwicklungsplanung und wie ist sie aufgebaut?
Wie ist die Raumplanung darin zu verorten?

Referent: Stephan Käppeli, Projektleiter Regionalökonomie mit Schwerpunkt Gemeinde- und Regionalentwicklung

Auswirkungen der Raumplanung auf die Gemeindeentwicklung:

– Demographische und soziale Auswirkungen: Welches sind die Auswirkungen von zu einseitiger Planung? Wie kann aktiv gestaltet werden?

Referentin: Chantal Magnin, Projektleiterin mit Schwerpunkt Stadt- und Regionalentwicklung sowie Sozialpolitik

– Öffentliche Finanzen: Wie wirken sich unterschiedliche Typen von Wohnsiedlungen auf die öffentlichen Finanzen aus? Was bedeutet dies für die Gemeindeentwicklungsplanung?

Referent: Ivo Willimann, Projektleiter mit Schwerpunkt Gemeindeentwicklung, Gemeindeanalyse sowie Strategische Planung

Raumplanung als ein Instrument der Gemeindeentwicklung: Welche Steuerungsinstrumente und Handlungsoptionen gibt es?

Referent: Markus Gmünder, Projektleiter mit Schwerpunkt Regional- und Stadtökonomie

Modul 2: Methoden Integraler Raumplanung und Gemeindeentwicklung

Donnerstag, 16. September 2021

– Zusammenfassung und Reflexion von Modul 1

– Übung zu Integraler Raumplanung: Möglichkeit eigene Beispiele einzugeben und Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmer*innen

– Methoden und Beispiele Integraler Raumplanung: Was ist Integrale Raumplanung und weshalb ist sie für die Gemeindeentwicklung von Bedeutung? Welche Methoden gibt es und wie lassen sich diese in einem städtischen oder ländlichen Kontext anwenden?

– Integrale Raumplanung und Gemeindeentwicklung: Welche Vor- und Nachteile hat die Integrale Raumplanung? Welche Anwendungsfelder ergeben sich für die eigene Gemeinde / Berufspraxis?

Referentin und Referent: Melanie Lienhard, Projektleiterin mit Schwerpunkt Innenentwicklung und partizipative Quartierentwicklungsprozesse und **Stephan Käppeli**

Organisatorisches

Seminarleitung

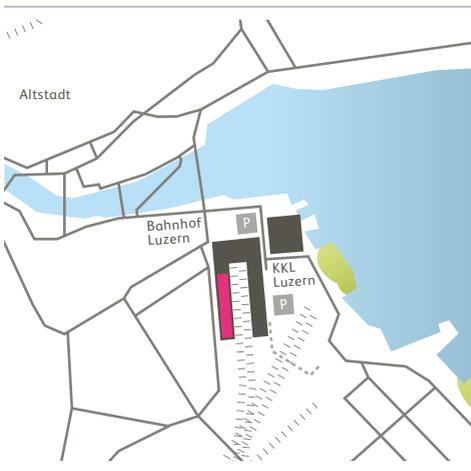
Melanie Lienhard, Hochschule Luzern –
Wirtschaft, Institut für Betriebs- und
Regionalökonomie IBR

Kosten

Die Kosten für das 2-tägige Seminar betragen CHF 950.–, inkl. Pausenverpflegung, Mittagessen und Teilnahmezertifikat.

Ort

Das Seminar findet in den Räumlichkeiten der Hochschule Luzern – Wirtschaft an der Zentralstrasse 9, 6002 Luzern statt.



Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 20. August 2021.
Die Teilnehmeranzahl ist limitiert.

Bei Annullierung der Anmeldung bis zum 20. August 2021 wird 50 Prozent der Anmeldegebühr zurückerstattet. Es ist möglich eine Ersatzperson zu melden.

Kontakt bei Fragen

Fabienne Bugnon
fabienne.bugnon@hslu.ch
T +41 41 228 41 93

Organisation

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Institut für Betriebs- und
Regionalökonomie IBR
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
6002 Luzern
www.hslu.ch/ibr
ibr@hslu.ch
T +41 41 228 41 50

Patronat

EspaceSuisse

Verband für Raumplanung
Association pour l'aménagement du territoire
Associazione per la pianificazione del territorio
Associazion per la planisaziun dal territori